Definition Leberzirrhose/Leberinsuffizienz

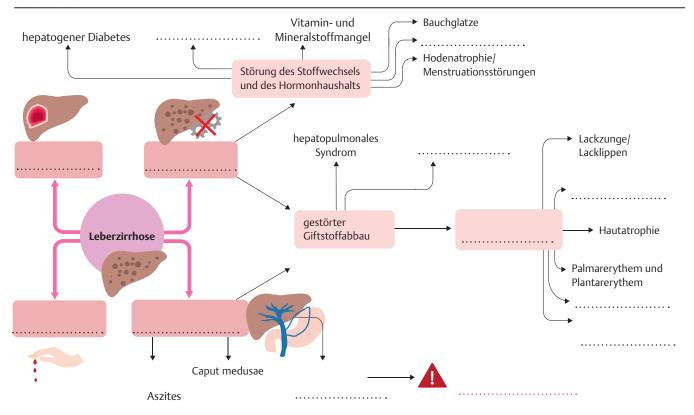
Bei der Leberzirrhose kommt es durch den ständigen Einfluss schädigender Faktoren (z.B. chronische Entzündung, Alkohol, Fett, Autoimmunerkrankungen) zu einem Untergang von Lebergewebe. Dabei wird das funktionstüchtige Lebergewebe durch funktionsuntüchtiges, fibrotisches (bindegewebiges) Gewebe ersetzt. Die daraus resultierende Funktionseinschränkung bezeichnet man als Leberinsuffizienz. Hierdurch kommt es zum Verlust der Leber als Entgiftungs- und Baustoffzentrale.



ARBEITSAUFTRAG

- Eine Leberzirrhose kann vielerlei Symptome und Komplikationen verursachen. Vervollständigen Sie in der Abbildung die verschiedenen Symptome und ihre Entstehungsmechanismen.
- Leiten Sie aus den Symptomen und Komplikationen die potenziellen Pflegeprobleme eines Menschen mit Leberzirrhose ab und formulieren Sie entsprechende Ziele und Pflegemaßnahmen.

Leberzirrhose.



Pflegeproblem Pflegeziel Pflegemaßnahme